







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 09.04.2000 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 09.04.2000 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 9. April 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen überwiegend günstige Verhältnisse.

In den frühen Morgenstunden ist die Lawinengefahr meist gering. Einzelne Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich in sehr steilen, schattseitigen Hängen und kammnahen Geländepartien oberhalb von etwa 2500m.

Ab den Mittagsstunden steigt die Lawinengefahr dann auf mäßig an. Neben Gleitschneerutschen ist dann vor allem in stark besonnten Hängen unterhalb von etwa 2500m auf Selbstauslösungen von Nassschneelawinen zu achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Nach einer klaren Nacht konnte sich die Schneedecke oberflächlich verfestigen. Sonnseitig hat sich bis etwa 2700m Höhe ein tragfähiger Schmelzharschdeckel gebildet, darüber findet man meist Bruchharsch. Schattseitig ist die Schneeoberfläche oberhalb von etwa 2200m noch pulvrig, während in tieferen Lagen auch hier Bruchharsch vorherrscht.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über Spanien und Korsika liegen Tiefdruckgebiete. Sie bringen feuchte Luft an die Alpensüdseite. Im Norden wird es föhnig, aber auch hier wird die Luft zunehmend feuchter.

Durchziehende Wolkenfelder liegen nördlich der Linie Reschenpass – Osttiroler Tauern oberhalb der Gipfel. Hier wird es oft sonnig, am Nachmittag umhüllen Quellwolken einige Bergspitzen. Es weht mäßiger Südwind. An der Südseite des Hauptkammes tauchen die Berge oft in Wolken ein. Am Abend sind am Hauptkamm und südlich davon leichte Schneeschauer möglich. Die Temperaturen liegen in 2000m um –2 Grad, in 3000m um –8 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair